SO KÖNNEN SIE HELFEN:

Ich bin ein Hafenfreund und werde Mitglied

☐ ... der "Freunde und Förderer der Fischerei und des Hafens Neuharlingersiel e.V.". Der Jahresbeitrag soll von meinem Konto (siehe unten) eingezogen werden (zur Zeit 30 Euro für Erwachsene, 10 Euro für Kinder bis 18 Jahre).

.....

Datum und Unterschrift

Ich bin ein Hafenfreund und spende

☐ ... einmalig ☐ ...jährlich _____ Euro für die Vereinsarbeit. Für die Spende erhalte ich eine Quittung. Der Betrag soll von meinem Konto (siehe unten) eingezogen werden.

.....

Datum und Unterschrift

Bankverbindung

Kontoinhaber _____

Kontonummer _____

Bankleitzahl _____

Bank _____

Adresse

Name _____

Straße _____

PLZ & Ort _____

Tel. _____

e-Mail _____

Bitte ausgefüllt senden an:

Wir Hafenfreunde

...haben ein Ziel: den Kutterhafen erhalten! Denn unser Hafen ohne Kutter wäre wie Berlin ohne das Brandenburger Tor. Wir - das sind Vermieter und Fischer in Neuharlingersiel, Gäste aus der ganzen Republik - und natürlich Ostfriesen zwischen Emden und Wilhelmshaven.

Wir sind die Freunde des Hafens. Denn wir mögen das Tuckern der Kuttermotoren, wenn sie in den Hafen ein- und auslaufen. Wir genießen die Meeresluft, den Geruch von frisch gefangenen Krabben und Flanieren am Hafenrand vor der Kulisse der Kutter. Wir beobachten die Fischer, wenn sie Netze flicken und ihr Fanggeschirr pflegen. Um dieses Hafenbild zu erhalten, haben wir diesen Verein gegründet. Wir freuen uns über jeden Fisherman's friend, über jedes neue Mitglied, das unsere Ziele unterstützt - damit unser Kutterhafen so lebendig bleibt!

Freunde und Förderer der Fischerei
und des Hafens Neuharlingersiel e.V.

Hinrich Peters (Vorsitzender) V.i.S.d.P.

Edo-Edzards-Straße 1 • 26427 Neuharlingersiel

Tel. 04974 - 533 / info@hafenfreunde-neuharlingersiel.de

www.hafenfreunde-neuharlingersiel.de

Hafenfreunde Neuharlingersiel

... damit unser Kutterhafen lebendig bleibt!

www.hafenfreunde-neuharlingersiel.de

Unser Hafen ist eine Attraktion: Die Fischkutter sind ein Augenschmaus für alle Besucher, die Pause vom Alltag machen. Höhepunkt eines Urlaubs ist das Pulen frisch gefangener Nordseekrabben vom Kutter.

Im romantischen Hafen wird die naturnahe Arbeit der Fischer greifbar. Oft sind sie 24 Stunden draußen, fangen Krabben und Plattfische. Ihre Arbeit richtet sich nach den Gezeiten, nicht nach dem Takt der Uhr.

Zurück im Hafen gibt es immer viel zu tun. Das Deck wird geschrubbt, Netze werden gestrickt, Maschinen repariert und Bordwände ausgebessert - ein Schauspiel für unsere Gäste und harte Arbeit zugleich.

WEIL WIR UNSEREN FISCHEREIHAFEN LIEBEN ...

Doch die Hafen-Romantik ist bedroht. Die Anzahl der Kutter hat sich in den letzten Jahren verringert. Wo einst 14 Fischkutter lagen, liegen heute nur noch 8. Weitere Kutter könnten folgen, wenn noch mehr Fischer in den Ruhestand gehen.

Die Folgen wären aber dramatisch: Das Hafenbild ist in Gefahr! Unser Hafen ohne Kutter? Das wäre so, als ob ein Herz aufhört zu schlagen.

...RETTEN WIR DIE KUTTER. JEDER KANN HELFEN ...

Wir brauchen daher Nachwuchs. Fischen ist ein faszinierender Beruf - mit Perspektive und einer dreijährigen Fachausbildung.

... DAMIT UNSER HAFEN LEBENDIG BLEIBT!

Ob Gästen oder Sielern - der Hafen hat uns viel gegeben. Jetzt tun wir etwas für den Hafen und kämpfen für das vertraute Hafenbild. Wir

- machen Öffentlichkeitsarbeit,
- zeigen auf unserem Vereinskutter die Fischerei,
- bringen Jugendlichen den Fischerberuf nahe,
- unterstützen neue Fischer und Lehrlinge
- und informieren mit Ausstellungen über die Seefahrt und das Wattenmeer.

Wir wollen kein Museum auf dem Wasser - wir wollen einen lebendigen Hafen. Mit Fischern und Kuttern, die keine toten Ausstellungsstücke sind, sondern aktive Arbeitsgeräte mit einem einzigartigen, besonderen Flair.

NEU